

Ursula Oberhauser

O.T. (Kleine Welt), 2021

Buntstift auf Papier, 55 x 226 cm, 33 – teilig, je 11,5 x 18 cm

Als Ausgangspunkt und Vorlagen für die Zeichnungsserie dienten Ausdrücke von gefundenem Bildmaterial. Es handelt sich hierbei um Stills aus Kinderfilmen, auf denen sowohl Kinder, die im Film Kinder spielen, als auch animierte Zeichentrickfiguren dargestellt sind. Außerdem sind spezifische Dekore die dem häuslichen Umfeld entstammen (Muster von Tapeten, Stoffen, Geschirr etc.) zu sehen. Alle Motive wurden intuitiv, basierend auf persönlichen Erinnerungen sowie Recherchen im Internet ausgewählt und assoziativ miteinander in Beziehung gesetzt. Die Zeichnungen der Kinderdarsteller*innen sind bewusst offen und fragmentarisch gehalten, so dass sie wie Erinnerungsbruchstücke wirken. Bei allen Figuren wurde der Umraum, in dem die Filmhandlung spielt weggelassen. Durch das Offen- und Weglassen beim Zeichnen und die assoziative Anordnung und Kombination der Zeichnungen kann auch beim Betrachter ein neuer mentaler und imaginativer atmosphärischer Raum mit individuell wahrgenommenen und erlebten Zusammenhängen und Bezügen entstehen.